

Abschlussbericht für das Auslandspraktikum

Fachbereich Media

Vancouver, Kanada

Inhaltsverzeichnis

Praktikumsbericht	1
Praktikumsbeschreibung	1
Unterkunft	1
Visum/Arbeitslaubnis	1
Sprache	1
Kosten und Finanzierung	1
Krankenversicherung	2
Tips und Tricks	2

Praktikumsbericht

Praktikumsbeschreibung

Die sehr lange und anstrengende Suche nach einem geeigneten Praktikum hat sich in jeglicher Hinsicht für mich gelohnt. Da es mir nicht möglich war von Deutschland aus einen Praktikumsplatz zu finden, musste ich die Suche im ersten Monat meines Aufenthalts in Vancouver fortsetzen. Dies erwies sich anfangs als außerordentlich beschwerlich, da Versuche, per E-Mail und Telefon Kontakt zu Firmen herzustellen, scheiterten. Nachdem ich über Bekanntschaften in der Lage war, mich persönlich bei einigen Unternehmen vorzustellen, begegnete mir plötzlich viel Hilfsbereitschaft und Offenheit.

Schlussendlich war in der Lage, zwischen mehreren Arbeitsangeboten zu wählen und entschied mich für Foodtree Media Inc., ein junges Internet-Startup, das sich mit der Erstellung einer Plattform für die Verbesserung der Transparenz auf dem Nahrungssektor befasst. Durch die geringe Größe der Firma war ich schnell in der Lage Verantwortung mit zu tragen und in vielen verschiedenen Bereichen zu arbeiten. Meine Hauptaufgabe war die Verbesserung der Benutzbarkeit der Seite und die partielle Überarbeitung der Anwendungsoberfläche. Darüber hinaus wurde ich mit der Kommunikation mit externen Entwicklern betraut und habe im Zuge dessen immer wieder Arbeitsabläufe und Strukturen innerhalb des Unternehmens erweitert und optimiert; z.B. den Einsatz des Versionierungssystems.

Unterkunft

Noch von Deutschland aus hatte ich mir ein Zimmer gemietet, das mit öffentlichen Verkehrsmitteln ca. 25 Minuten von der Innenstadt entfernt war. Guten und bezahlbaren Wohnraum in Vancouver zu finden ist schwer. Daher nahm ich nach einem Monat die Gelegenheit wahr, bei kurz vorher kennengelernten Bekannten zwei Monate lang das Haus zu hüten und konnte so das Geld für Miete sparen.

Visum/Arbeitserlaubnis

Die Beschaffung von Visum und Arbeitserlaubnis war sehr einfach. Unter dem "Youth Mobility Program" der kanadischen Regierung ist es möglich ein so genanntes Work and Travel Visum zu erhalten. Dieses Visum schließt eine Arbeitserlaubnis ein und gilt für ein Jahr. Da die Anzahl dieser Visa pro Jahr begrenzt ist, empfiehlt sich eine rechtzeitige Planung.

Sprache

Es war für mich erstaunlich zu erfahren, wie stark der Unterschied zwischen Alltagsenglisch und Businessenglisch sein kann. Trotz vorheriger Auslandserfahrung war es nicht immer leicht, präzise und passende Worte zu finden. Besonders im Bereich Design. Gerne hätte ich Gelegenheit um auf diesem Gebiet weitere Erfahrungen zu sammeln und meine Fähigkeiten auszubauen.

Kosten und Finanzierung

Vancouver ist eine der wohl teuersten Städte, die man sich für ein Praktikum aussuchen kann. Mit derart hohen Mieten und Lebenshaltungskosten hatte ich nicht gerechnet. Den monatlichen Finanzbedarf mit CAD 1000 zu veranschlagen ist nicht

übertrieben. Finanziert habe ich mich während meines Aufenthalts durch das Stipendium, elterliche Zuwendungen und mein Praktikumsgehalt.

Krankenversicherung

Debeka Reisekrankenversicherung

Tips und Tricks

- Der beste Weg ein Praktikum zu finden ist über Kontakte (jeglicher Art) und persönliche Interviews
- Wohnungen und Zimmer gibt es unter vancouver.en.craigslist.ca
- Überweisungen von Deutschland nach Kanada sind sehr teuer - wenn mögliche alternativen suchen (oft wird in diesem Zusammenhang PayPal genannt)
- Mobiltelefonverträge sind teuer und kompliziert - stark bleiben! Skype ist auch für Inlandsgespräche ein günstiger Weg.

Last but not least:

- Vancouver ist eine Oase für Freunde der Asiatischen Küche und Natur jeder Art
- Passagiere bedanken sich beim Busfahrer, wenn sie aus einem Bus aussteigen und Busfahrer grüßen freundlich zurück :-)